

## Wichtige Fragen zum Betriebspraktikum (FAQ)

### **Wann findet das Betriebspraktikum statt?**

Das Betriebspraktikum absolvieren die Zehntklässler im Januar. 2017 wird das Betriebspraktikum vom 09.01.-27.01.2017 stattfinden.

### **Wie werde ich auf das Betriebspraktikum vorbereitet?**

Zum Ende der neunten Klasse übt ihr im Fach Deutsch das Verfassen eines zeitgemäßen Bewerbungsschreibens und das Schreiben eines Lebenslaufs. Zu Beginn der zehnten Klasse werdet ihr im Fach Politik-Wirtschaft intensiver auf das Betriebspraktikum vorbereitet. Ihr werdet einmal im Unterricht selbst darauf vorbereitet, aber ihr werdet auch das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit besuchen, an einem Bewerbertraining teilnehmen und Anfang Oktober eine Messe zur Berufs- und Studienorientierung besuchen. Aber ihr müsst auch selbst überlegen, wo eure Stärken liegen, welchen Beruf oder welches Berufsfeld ihr gerne kennen lernen würdet, welche Betriebe dafür in Frage kommen und euch schließlich selbstständig bewerben. Um diese Findungsphase zu dokumentieren, werdet ihr auch ein Motivationsschreiben verfassen, in dem ihr eure Motive/Gründe für die Wahl eures Praktikumsplatzes darlegt. Dieses wird dann auch benotet und geht in die PoWi-Note des ersten Halbjahres ein. Nähere Informationen gibt es bei eurer PoWi-Lehrkraft.

### **Wo/bei welchen Betrieben darf ich mein Betriebspraktikum absolvieren?**

Während des Betriebspraktikums werdet ihr von eurer jeweiligen PoWi-Lehrkraft in euren Betrieben besucht und (persönlich) betreut. Natürlich sollt ihr auch einen realitätsnahen Einblick in die Berufswelt gewinnen, deshalb sind folgende Punkte zu beachten:

- Ihr sollt euch einen Praktikumsplatz im Landkreis Goslar suchen.
- In Ausnahmefällen ist ein Praktikum außerhalb des genannten Gebiets denkbar. Diese Ausnahme ist mit schriftlicher Begründung spätestens zwei Wochen vor den Herbstferien bei der Schulleitung zu beantragen. Diese entscheidet nach Ablauf der Antragsfrist im Benehmen mit der Praktikumsbeauftragten und der betreuenden Lehrkraft endgültig nach der Notwendigkeit für die Erfüllung der Aufgaben des Betriebspraktikums und nach Kriterien der Durchführbarkeit und Qualitätssorge (eine Ablehnung wird ebenfalls schriftlich begründet).
- Bei gleichwertigen Praktikumsplätzen ist derjenige mit der kürzesten Entfernung zum CvD vorzuziehen.
- Der Betrieb muss mindestens vier Beschäftigte haben und darf nicht im Besitz der Eltern oder naher Verwandter sein.
- Es gibt keinen Anspruch auf einen bestimmten Praktikumsplatz.